



## Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für 2026

Dem weltweiten Gebetsnetzwerk des Papstes anvertraut

## HINGABEGEBET

Gütiger Vater, ich danke dir, dass du immer bei mir bist. Vor dir stehe ich an diesem neuen Tag. Bringe mein Herz wieder neu in die Nähe des Herzens Jesu, deines Sohnes, der sich für mich hingibt und mir nahekommst in der Eucharistie.

Möge dein Heiliger Geist aus mir seinen Freund und Apostel machen, verfügbar für seine Sendung der Barmherzigkeit.

In Gemeinschaft mit meinen Geschwistern in diesem weltweiten Gebetsnetzwerk, lege ich in deine Hände meine Freuden und meine Schwierigkeiten, alles, was ich habe und besitze. Mit Maria lebe ich diesen Tag als Gebet für die Sendung der Kirche und für das monatliche Anliegen des Papstes sowie meines Bischofs. Amen.

Januar

Für das Gebet mit dem Wort Gottes

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterlichere und missionarische Kirche aufzubauen.



Februar

Für Kinder mit unheilbaren Krankheiten

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.



März

Für Abrüstung und Frieden

Wir beten, dass die Nationen in einer wirksamen Abrüstung vorankommen, besonders in der nuklearen Abrüstung, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.



April

Für Priester in Krisen

Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.



Mai

Für eine Ernährung für alle

Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitätsvollen Nahrung hat.



Juni

Für die Werte des Sports

Wir beten, dass der Sport ein Instrument des Friedens, der Begegnung und des Dialogs unter den Kulturen und Nationen sei und die Werte wie Respekt, Solidarität und persönliches Wachstum fördere.



Juli

## Für den Respekt des menschlichen Lebens

Wir beten um Respekt und die Verteidigung des menschlichen Lebens in jedem seiner Abschnitte, indem es als Gabe Gottes angesehen wird.



August

## Für die Evangelisierung in den Städten

Wir beten, dass es uns gelingt, in den großen Städten, die oft durch Anonymität und Einsamkeit gekennzeichnet sind, neue Formen zu finden, das Evangelium zu verkünden, und kreative Wege zur Gemeinschaftsbildung zu entdecken.



September

## Für die Sorge um Wasser

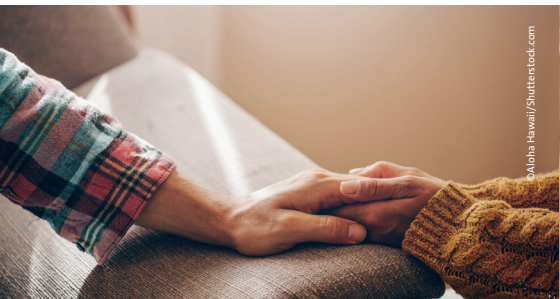
Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.



Oktober

## Für die Pastoral der mentalen Gesundheit

Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.



November

## Für den rechten Gebrauch des Reichtums

Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.



Dezember

## Für die Familien mit nur einem Elternteil

Wir beten für die Familien, die die Erfahrung des Fehlens einer Mutter oder eines Vaters machen, dass sie in der Kirche Unterstützung und Begleitung finden, und im Glauben Hilfe und Kraft in schwierigen Zeiten.



Oft dreht sich unser Beten um uns selbst: unser Dank, unsere Bitten, unsere Not. Beten bringt das eigene Leben vor Gott zur Sprache. Aber auch das Gebet für andere gehört zum Beten, ist eine Form christlicher Solidarität. Sich hineinstellen in eine große Gebetsgemeinschaft ist die Stärke von Kirche. Papst Leo XIV. formuliert für dieses weltweite Gebetsnetz für jeden Monat ein Gebetsanliegen. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dieses Gebetsnetz in unserem Erzbistum zu stärken und auszubauen, damit Gottes Licht gerade dort einen Weg findet, wo es dunkel und zerbrechlich ist. Wer sich dem Gebetsnetzwerk anschließt, darf sich bewusst sein, dass auch er täglich von den anderen im Gebet mitgetragen wird. Herzliche Einladung zum Gebet!

# *Wohin wir beten*

Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz



Junge Initiativen und geistliche Gemeinschaften aus dem Erzbistum Paderborn haben für jeden Monat die Patenschaft für ein Gebetsanliegen übernommen. In einem Video pro Monat stellen sie das jeweilige Gebetsanliegen vor. Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie zu den Impulsen.



### IMPRESSUM

**Herausgegeben von:**  
Erzbistum Paderborn KdöR vertreten durch  
Dr. Michael Bredeck, Generalvikar  
Thomas Dornseifer, Generalvikar  
Erzbischöfliches Generalvikariat  
Abteilung Kommunikation, Heike Meyer  
Domplatz 3 | 33098 Paderborn  
kommunikation@erzbistum-paderborn.de  
Tel. 05251 125-1558 | Fax 05251 125-1470

Bildnachweise: Titelbild ©AM113/Shutterstock.com,  
Portraitbild Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz: Besim Mazhiqi